

2024/2311

Antrag
öffentlich



LkW Verkehr Hauptstraße

Antrag von:

SPD - Fraktion

Beratungsfolge

Ö / N

Ortsrat Lauterbach (Entscheidung)

Ö

Beschlussentwurf

Der Ortsrat Lauterbach fordert die Ausschilderung der L165 für LkW als Sackgasse ohne Wendemöglichkeit ab Wehrden Hallerstraße bzw. Geislautern Rotweg. Das Nachtfahrverbot soll wieder stärker kontrolliert werden.

Sachverhalt

Der LkW Durchgangsverkehr in der Hauptstraße hat gleichlautenden Anwohnerberichten entsprechend zugenommen. Auch können nachts während des Fahrverbotes (18:00 – 06:00) LkW beobachtet werden. (Hier sollten auch die aktuelle Ergebnisse der Verkehrszählung zu Rate gezogen werden).

Die Durchfahrt für LkW durch die Carlinger Rue de la Frontière ist ganztägig verboten. Faktisch ist Lauterbach damit für LkW eine Sackgasse, eine Wendemöglichkeit besteht in Lauterbach nicht.

Diese Tatsache soll nun auch für die Verkehrsflusssteuerung akzeptiert und angenommen werden. Es bedeutet, dass die L165 ab Wehrden Hallerstraße oder Rotweg als Sackgasse ohne Wendemöglichkeit ausgeschildert werden soll und der Verkehr über die A620 und A6 auf die französische A320 und schließlich A4 geleitet werden soll. Während der Grenzschießungen 2020 wurde dies genauso ausgeschildert.

Des weiteren soll das Nachtfahrverbot wieder stärker kontrolliert werden.

Mit diesen Maßnahmen soll der LkW Verkehr in der Lauterbacher Hauptstraße reduziert werden. Da die Maßnahmen auf bereits bestehenden Tatsachen beruhen, ist eine ungewollte Mehrbelastung der Ausweichstrecken nicht gegeben.

Anlage/n

- Unterschrift OB (geheim)
- 08.08.24 Telefonat mit Frau Schisler Betr. Vorlage 2311 (geheim)